

---

Subject: Regaine ja oder nein

Posted by [BiBa](#) on Tue, 20 Jun 2006 17:47:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also, jetzt weiß ich auch nicht weiter, ist Regaine nun gut oder nicht. Bislang bin ich ohne ausgekommen. Weil sich mein HA immer wieder nach 3 - 6 Monaten eingestellt hatte und vor allem Haare nach gewachsen sind, deswegen hat mich auch nie ein Arzt ernst genommen, wenn ich über meine Probleme berichtete. Aber ich wollte mit Regaine ein Ende dieses elendigen Zykluses. Aber am Ende kann ich das Zeug auch nicht absetzen ohne die bekannten Nebenfolgen mit der Pille.

Gruß Birgit

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein

Posted by [Claudi](#) on Wed, 21 Jun 2006 07:55:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo BiBa,

nimmst du denn jetzt Regaine regelmäßig oder nicht? In einem anderen Beitrag hattest du geschrieben:

>>Mit jedem Auftragen von Regaine habe ich Angst, Angst und nochmals Angst. Jetzt nach 3 Wochen ist mein starker HA um einiges heftiger geworden, sodass ich gestern gar nicht mehr zur Ampulle gegriffen habe.<<

Wie ist denn jetzt dein Stand? Und deine Amnameese?

Kann man sonst so schlecht etwas zu sagen, obwohl es so schon schwierig genug ist, jemandem zu oder gegen Regaine zu raten.

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein

Posted by [BiBa](#) on Wed, 21 Jun 2006 13:45:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, nachdem ich u. a. eine beruhigende Antwort bekommen hatte, war ich wieder mutiger und nehme Regaine regelmäßig. Obwohl mein HA jetzt extrem ist. Das muss an dem Zeug liegen. In der Packungsbeilage steht, dass das ein Zeichen der Wirksamkeit sei. 1/3 der Haare sollen durch Regaine zusätzlich ausfallen, habe ich in Erfahrung gebracht. Das ist schon heftig. Was mich auch verunsichert ist, dass bei späteren Absetzen von REGaine der HA wieder einsetzt. Heißt das, dass ich sie jetzt immer nehmen muss?

Gruß Birgit

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Katja](#) on Wed, 21 Jun 2006 14:51:03 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Also da kann ich dich vielleicht ein bisschen beruhigen. Irgendwie klingst du ein bisschen wie ich am Anfang (und teilweise immer noch, ist ja schon gut!!!). Habe auch mit Regaine angefangen weil ich dachte, ich verliere zu viele Haare. Obwohl man bei mir sicher noch keine kahlen Stellen oder ähnlich sieht.

Das heißt, man könnte sich jetzt über wenn und aber kloppen. Aber der Zug ist bei uns beiden nun leider sowieso schon abgefahren. Weil: ja, Regaine ist ein lebenslanger Begleiter. Jippie!

Die Phase, die du momentan durchleidest, das fiese Shedding nämlich, ist aber ganz normal und hört nach ca. 4-6 Wochen wieder auf. Sogar relativ abrupt. Also gib der Sache noch etwas Zeit. Und beruhige dich: bei mir hat man auch nach dem Shedding noch keine Löcher gesehen.

Wichtig ist nur, dass du nicht mal anfängst und mal aussetzt. Dann kannst du dir nämlich gleich eine Glatze rasieren.

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Madison](#) on Wed, 21 Jun 2006 17:58:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jessas, ist das alles entmutigend!!  
Also, ich bin fix und fertig, wenn ich die postings hier über dieses Mittel lese! Ich hab jetzt noch einen Termin beim Frauenarzt, den ich in Bälde wahrnehme, nachdem die Hautärztin bei mir ja dieses Medikament ohne Bedenken abgenickt hat, das aber immer noch ungeöffnet bei mir zu Hause 'rumsteht. Mal schauen, was der FA meint und ob nicht doch mit Hormonen etwas zu machen ist. Wenn ja, dann werd ich den Apotheker fragen, ob er mir das Zeugs wieder abnimmt.

Grüße von  
Madison

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Claudi](#) on Wed, 21 Jun 2006 20:31:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Madison schrieb am Mit, 21 Juni 2006 19:58 Wenn ja, dann werd ich den Apotheker fragen, ob er mir das Zeugs wieder abnimmt.

Für dich zwar doof, aber ich hoffe, dass der Apotheker nicht so fahrlässig handelt und dir das

Regaine wieder abnimmt und an jemand anderen verkauft. Schließlich muss es bei bestimmten Temperaturen gelagert werden. Und woher weiß er, was du mit dem Zeug inzwischen angestellt hast??

Also, ich möchte nicht gern Medis in Apotheken bekommen, die vorher schon "reihum" gingen.

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Katja](#) on Thu, 22 Jun 2006 06:18:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Das mit der Temperatur ist eh so ne Sache. Kann nämlich nicht garantieren, dass es in meinem Badezimmer immer unter 25° hat.

Hab dann bei Pfizer angerufen und gefragt, ob es denn dann in den Kühlschrank kann. Die wussten natürlich auch nix.

Naja, steht halt wieder im Bad....

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Claudi](#) on Thu, 22 Jun 2006 10:34:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Katja schrieb am Don, 22 Juni 2006 08:18  
Hab dann bei Pfizer angerufen und gefragt, ob es denn dann in den Kühlschrank kann. Die wussten natürlich auch nix.

Das ist schon ein Armutszeugnis, dass die das noch nicht mal wissen. Aber ist nicht nur bei Pfizer so. Ich hatte bereits 2 mal mein Vergnügen mit Hexal, die mir über ihre eigenen Medikamente keine Auskunft geben konnten. Das ärgert mich: hauptsache verkaufen!!!

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Katja](#) on Thu, 22 Jun 2006 11:32:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

find ich auch den Hammer. Ich hoffe jetzt einfach mal, dass das Zeug den Sommer ausshält. Ein besserer Platz fällt mir dann sowieso nicht ein als mein Badezimmerschrank. Und wenn es über 25° hat, muss der Kram halt ein bisschen flexibel sein. Man weiß ja auch nie, wie warm es im Lieferwagen zur Apotheke und bei denen im Lager war.

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Madison](#) on Thu, 22 Jun 2006 19:15:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Na na Claudit, nu mach dir mal nicht die größten Gedanken!  
Erstens weiß ich genau so wenig wie du, ob der Apotheker mir das Mittel wieder abnimmt und zweitens steht es bei mir so sicher wie in Abrahams Schoß. Ich habe allerhöchstens auf der Außenverpackung Fingerabdrücke hinterlassen, sonst nirgends, und der Apotheker wird schon wissen, was er verantworten kann. Im übrigen kann man sich auf mein Wort immer verlassen und das weiß auch der Apotheker. Zudem ist es ein Mittel, dass man nicht oral verabreicht bekommt, - will nix heißen, aber ist ja auch beruhigend, nicht wahr? - sondern das äußerlich angewandt wird. Ich selbst weiß nicht einmal, wie die Flaschen oder Behälter oder Auftragsinstrumente aussehen.  
Also: No trouble at all! Und lass dir um Himmels willen wegen mir keine grauen Haare wachsen!

Madison

---

---

Subject: Na siehste - und wer kann überhaupt  
Posted by [Madison](#) on Thu, 22 Jun 2006 19:18:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

in diesem Sommer sagen, dass es in seiner Wohnung ständig unter 25 Grad hat? Hast schon recht! Ich glaube nicht, dass sehr viele Normalbürger vollklimatisierte Wohnungen haben, und Claudit sicher auch nicht, gell Claudit?

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Claudi](#) on Thu, 22 Jun 2006 20:58:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Madison schrieb am Don, 22 Juni 2006 21:15Na na Claudit, nu mach dir mal nicht die größten Gedanken!

Nö, mach ich nicht. Wäre ja ein wirklich zu großer Zufall, wenn wir den gleichen Apotheker hätten.

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [BiBa](#) on Fri, 23 Jun 2006 09:00:23 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Der Alptraum geht weiter! Also, ich frage mich, ob ich das wirklich noch 4 bis 6 Wochen durchhalte. Auf der anderen Seite sage ich mir, dann war der bisherige Stress völlig umsonst. Jetzt bin ich schon ein psychisches Wrack, wie soll das in ein paar Wochen aussehen und vor allem mein Kopf. Ich weiß nicht, wie es euch geht, aber mir ist mein Haarausfall auch peinlich,

ich mag es niemand sagen, weil ich denke, dann schauen sie mich besonders kritisch an. Gerade Frauen sind da manchmal sehr unsensibel oder gar gehässig. Die Lebensqualität ist bei mir im Moment gleich null. Ich bin ständig angespannt, alle Gedanken drehen sich um HA, der ständige Blick in den Spiegel auf die Schultern. Eigentlich müsste ich dringend zum Friseur, nichts geht mehr. Aber allein die Vorstellung, dass jemand bei mir am Kopf hantiert. Manchmal stelle ich mir vor, wie es wäre, wenn ich mir die restlichen Haare abrasiere und die Haare wachsen gleichmäßig neu, schön und gesund nach.

ich hoffe, ihr habt erfreuliche Antworten für mich.

Gruß Birgit

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Claudi](#) on Fri, 23 Jun 2006 09:16:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo BiBa,

das bleibt wohl nur ein Wunschtraum: Haare abrasieren und sie wachsen schön und gesund nach.

Aber warum ist dir der Haarausfall denn peinlich???? Was kannst du für diese "Krankheit"? Eine Erkältung, Allergie und andere Krankheiten sind doch auch niemandem peinlich.

Also, ich erzähle offen von meinem Haarausfall. Es wird auch ernst genommen und nicht belächelt o. ä., da es halt nicht zu verbergen ist. Teilweise bin ich sogar froh, dass ich darüber spreche. Eine Kollegin war nämlich der Ansicht, ich finde meine "Hochsteckfrisur", mit der ich täglich herumlaufe, weil es anders nicht geht, schick. Erst als ich ihr erzählte, dass ich Haare verliere und sie so sehr ausgedünnt sind, hat sie verstanden, warum ich immer diese spießige langweilige "Friseur" trage.

Entweder sieht man es bei dir sowieso und dann kannst du auch ruhig darüber reden oder du hast Glück und es fällt niemandem auf.

Aber peinlich muss dir das nun wirklich nicht sein.

Und was die gehässigen und unsensiblen Sprüche angeht, die man schon mal einkassiert...da muss man lernen, drüber zu stehen. Gelingt mir auch nicht immer. Aber wenn es ein Mensch ist, bei dem es sich lohnt, versuche ich ihm den Ernst der Sache zu erklären. Bei den anderen: einfach drüber weggehen. Die haben es nicht verdient, dass man sich da noch ins Zeug legt und sich Gedanken macht!

---

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein  
Posted by [Iras](#) on Fri, 23 Jun 2006 09:31:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Birgit, also ich kann Dich vollkommen verstehen und Deine Gefühle und Gedanken nachvollziehen.

Ich habe auch totale Schamgefühle wegen des Haarausfalls. Natürlich kann man selbst nichts dafür, aber ich empfinde mich auch als "Mängelexemplar". Mit besonders viel Selbstwertgefühl war ich ohnehin nie gesegnet, und ich empfand meine Haare eigentlich immer als das Schönste an mir. Voll und glänzend, lockig und polang. Ich muss noch nicht mal mehr in den Spiegel schauen, alleine schon dieses ausgedünnte, flusige Gefühl auf dem Kopf lässt mich ständig daran denken, wie es jetzt ist.

Ich weiß, dass man sich nicht über Äußerlichkeiten definieren soll, aber ich fühle mich auch wie in einem immer währenden Albtraum.

Sorry, aber das musste jetzt einfach mal raus. Liebe Grüße von Iras

---

Subject: Re: Regaine ja oder nein

Posted by [petra38](#) on Fri, 23 Jun 2006 09:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hallo,

also ich kann deine Gefühle ebenfalls sehr gut nachvollziehen. Wenn wir nicht alle so sehr darunter leiden würden, wären wir auch bestimmt nicht auf solchen Seiten wie diesen, weil wir es als gegeben hinnehmen würden.

Ich habe gelernt, offen damit umzugehen, ich rede darüber. Es gibt von mir keine pauschale Antwort mehr auf die Frage "na wie geht es dir". Habe ich Leute, deren Namen ich kenne, mit denen ich tagtäglich zu tun habe, so spreche ich mein Problem offen aus. Am Anfang dachte ich auch, dass dies ein Fehler sein könnte, doch inzwischen merke ich, dass ich mir selbst einen Gefallen damit tue. Ich sehe es dadurch nicht mehr als zu verheimlichen Makel an, es wurde ein Stück weit immer mehr, ein Teil von mir, der mich nun einmal getroffen hat, so wie es andere vielleicht in anderen, auch nicht so schönen Bereichen trifft.

Klar, merke ich auch, dass diese Leute, die es wissen, immer mal wieder auf meinen Haaransatz starren, um vielleicht etwas erkennen zu können, doch vielleicht...und das glaube ich eher...bilde ich mir das auch nur ein.

Mir ist der offene Umgang damit lieber, als wenn sich Leute hinter meinem Rücken Gedanken machen, warum ich nicht mehr so schneide aussehe wie früher, und sich darüber vielleicht das Mundwerk zerreißen.

Wenn man das Beispiel von Fettsüchtigen jetzt mal nimmt. (Bin ich jetzt zwar ganz und gar nicht). Doch was würden wir denken...mal ganz ehrlich....? Sieht nicht gut aus, vielleicht ist sie krank, vielleicht aber auch nicht...dass sie so rumlaufen kann....was macht die den ganzen Tag...nur essen? und so weiter...

aber wenn dir solch eine Person offen entgegen tritt und dir sagen würde, dass sie an einer Drüsenkrankheit leide, sie und die Ärzte dagegen kein Kraut haben und sie sehr unter der Fettleibigkeit leide.....dann...sieht man den Menschen mit anderen Augen und tritt verständnisvoller ihnen gegenüber.

Ich denke, wir machen uns das Leben nur noch schwerer, wenn wir zu unserem Problem, noch das Problem der Heimlichtuerei mit rumschleppen, die Angst davor, entdeckt zu werden.

Kopf hoch, wir sind alle in einem Boot und es gibt mehr Leute mit dem gleichen Problem, als du dir zum heutigen Tage vorstellen kannst.

Lieben Gruss Petra

---